

Vorlage 34/2023-ö zur öffentlichen Sitzung
des Gemeinderates am Montag, 26. Juni 2023

TOP-Nr.:12

Freiwillige Feuerwehr Marxzell
Umstellung des Sprechfunksystems auf Digitalfunk
- Auftragserteilung zum Einbau von Digitalfunkgeräten (LOS 3)

Sachverhalt:

Vor dem Hintergrund des Aufbaus eines neuen Funknetzes für die Feuerwehren (Digitalfunk) in Baden-Württemberg hat das Land Baden-Württemberg 2020 ein Förderprogramm herausgegeben. Dieses dient der Finanzierung der Anschaffungen für neue Funkgeräte in den Feuerwehrhäusern und den Feuerwehrfahrzeugen.

Die Gemeinden Ettligen, Malsch und Marxzell haben sich zusammengetan, um die erforderlichen Leistungen gemeinsam auszuschreiben und hierauf basierend, eine Zuwendung im Rahmen des Förderprogramms zu erhalten.

Die Umsetzung der Maßnahme war bereits im Haushalt 2022 geplant. Der Gemeinderat ist somit grundsätzlich informiert und hatte seinerzeit die Mittel zur Verfügung gestellt. Aufgrund erfolgloser 1. Gesamtausschreibung der Leistungen, sind die Kommunen zu dem Schluss gekommen, die Leistungen in differenzierten Losen auszuschreiben.

Hierdurch konnte bereits (aufgrund geringer Vergabesumme) die Anschaffung der Geräte im vergangenen Jahr durch BM Eisele vergeben werden.

Nun haben die Gemeinden Rückmeldung zu dem Auftrag des Einbaus der Digitalfunkgeräte. Hierzu ging im Rahmen des Ausschreibungsverfahrens ein Angebot der Fa. IG Fahrzeugtechnik GbR ein.

Für den Einbau bietet die Fa. IG Fahrzeugtechnik GbR unter Position 3 eine Angebotssumme von 8.088,60 EURO. (Position 1 und 2 sind die weiteren Gemeinden)

Für eventuell notwendig werdende Serviceleistungen außerhalb der Gewährleistung (Pos. 4) sowie für einen unvorhergesehenen Bedarf (Pos. 5) kommen zusätzlich für Serviceleistungen vor Ort (Preis für eine Stunde) 92,00 €, für entsprechende An und Abfahrten 120,00 € und für zusätzlichen Aufwand (5.1 Kombiantenne GPS / Funk 70 cm

Anforderung der LB) 201,35 € und (Nachrüstung von 5.1 in Fahrzeugen mit zwei Antennenleitungen bis zum Montageort des Digitalfunkgerätes gemäß LB) 65,00 € hinzu. Mit 8088,60 EURO liegt Los 3 unter dem Haushaltsansatz von 15.630 EURO. Hinzu kommen könnten, je nach Bedarf, 3.466,67 EURO aus Position Nr. 4 und 887,83 EURO aus Position Nr. 5. Auch hiernach läge das Angebot weiterhin unter dem Mittelansatz.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt die Beauftragung der Fa. IG Fahrzeugtechnik GbR mit einer Auftragssumme von 8.088,60 EURO sowie, sofern notwendig, der aufgeführten Eventualposten.

gez. Sabrina Eisele
Bürgermeisterin

gez. Nastassia Di Mauro
Fachbereichsleiterin
Bürgerservice und zentrale Dienste